

1. Record Nr.	UNINA9910969824003321
Autore	Homann Andreas
Titolo	Eis : Kulturwissenschaftliche Erkundungen von der frühen Neuzeit bis heute / Andreas Homann, Rolf Parr, Todd Herzog, Tanja Nusser
Pubbl/distr/stampa	Paderborn, : Brill Fink, 2019
ISBN	3-8467-6263-6
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Collana	Szenen/Schnittstellen ; ; Band 3
Disciplina	809.03
Soggetti	Antarktis Arktis Diskurstheorie Eis evtl. auch: Klimawandel Faszination Kollektivsymbol Polarexpedition Ransmayr
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references (pages 803-859)
Nota di contenuto	Preliminary Material -- Vorwort -- Eis und Kälte im kulturwissenschaftlichen Fokus -- Literatur – Interdiskurs – Symbol -- Kontexte -- Das Symbol ›Eis‹ im Kollektivsymbolsystem um 1800 -- Das Symbol ›Eis‹ im Kollektivsymbolsystem um 1900 -- Das Symbol ›Eis‹ im Kollektivsymbolsystem um 2000 -- Am Ende der Eiszeit -- Quellen- und Literaturverzeichnis.
Sommario/riassunto	In einer Zeit, in der das Eis an den Polen der Erde nicht nur symbolisch, sondern realiter immer dünner wird, lohnt es umso mehr, einen Blick zurück auf die literatur- und kulturgeschichtliche Karriere des faszinierenden Phänomens ›Eis‹ zu werfen. Weit über die deutschsprachige Literatur hinaus untersucht die Studie das symbolische Potenzial des Faszinationskomplexes ›Eis/Kälte‹ an einer Vielzahl von literarischen, ikonischen und filmischen Texturen von der Frühen Neuzeit bis heute, mit Schwerpunkten auf den synchronen

Schnitten ›um 1800‹, ›um 1900‹ und ›um 2000‹. Dadurch wird ein Blick auf diejenigen kulturgeschichtlich einflussreichen Diskurskomplexe und Positionen möglich, die ›Eis‹ als kollektiv verfügbares Symbol zu bündeln und artikulierbar zu machen vermag. Vertiefende exemplarische Einzelanalysen zu Romanen von u. a. Christoph Ransmayr, Sten Nadolny, Martin Mosebach und Peter Høeg machen deutlich, dass und wie mit Hilfe der ›Eis‹-Symbolik höchst komplexe literarische Strukturen generiert werden können.
